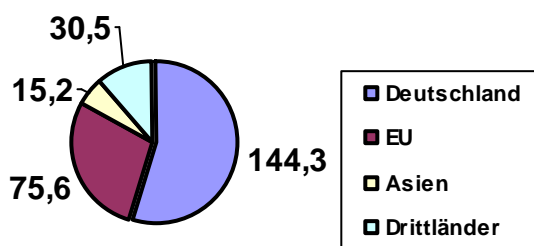


## Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär,

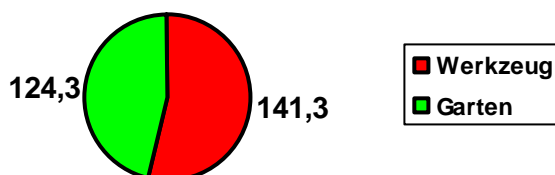
die Einhell-Gruppe strebt für das Geschäftsjahr 2004 erneut ein Rekordergebnis an. Sowohl im Umsatz als auch im Ergebnis liegt der Konzern deutlich über den hochgesteckten Planzahlen. Maßgeblichen Anteil an dieser Entwicklung haben die starke Innovationskraft, das hohe technische Know-how sowie die stetig steigende Qualität der Einhell-Produkte. Durch diese qualitätsorientierte Geschäftsausrichtung konnten sowohl im Inland als auch im Ausland weitere Marktanteile hinzugewonnen werden.

### Umsatz nach Regionen (in Mio. Euro)



Der Konzernumsatz zum 30. September konnte im Vergleich zum Vorjahr von 227,3 Mio. Euro um insgesamt 16,9 % auf 265,6 Mio. Euro gesteigert werden. Im Inland erhöhte sich der Umsatz um 15,6 % auf 144,3 Mio. Euro (Vj. 124,8). Die Umsätze in der gesamten EU sind auf 75,6 Mio. Euro (Vj. 52,8) gestiegen. In den Drittländern verminderte sich das Umsatzvolumen auf 30,5 Mio. Euro (Vj. 40,1). Zu beachten ist, dass etwa 14 Mio. Euro Umsätze für die ersten neun Monate des Jahres 2004 aufgrund der EU-Erweiterung in der Region EU statt in den Drittländern ausgewiesen werden. Bereinigt um diese Umgliederung ergibt sich in beiden Regionen eine deutliche Umsatzsteigerung. In Asien erhöhte sich der Umsatz auf 15,2 Mio. Euro (Vj. 9,6).

### Umsatz nach Divisionen (in Mio. Euro)



Beide Divisionen konnten die Verkaufserlöse weiter steigern. Insbesondere die Division „Werkzeug“ konnte im Vergleich zum Vorjahr eine überaus erfreuliche Umsatzsteigerung von 27,3 % auf 141,3 Mio. Euro (Vj. 111,0) erzielen. Aber auch in der Division „Garten und Freizeit“ erhöhte sich der Umsatz um 6,9 % auf 124,3 Mio. Euro (Vj. 116,3).

### Ergebnisentwicklung

Außerordentlich positiv verlief in den ersten neun Monaten die Ergebnisentwicklung des Geschäftsjahres 2004. Das Konzernergebnis vor Steuern erhöhte sich um 45,7 % auf 13,7 Mio. Euro (Vj. 9,4). Damit wurde bereits Ende September das operative Ergebnis des gesamten Vorjahres übertroffen. Der Jahresüberschuss in den ersten neun Monaten wurde auf 8,8

Mio. Euro gegenüber dem Ergebnis des Vorjahres von 5,4 Mio. Euro gesteigert.

Das DVFA-Ergebnis beläuft sich auf 8,4 Mio. Euro (Vj. 4,9), das sind 2,2 Euro je Aktie (Vj. 1,3). Im Ergebnis je Aktie ist die Kapitalerhöhung bereits berücksichtigt und die Angabe zum Vorjahr entsprechend bereinigt.

Maßgeblichen Anteil an der Ertragssteigerung haben die neuen Produktlinien, der Ausbau des Qualitätsmanagements und des Kundendienstes sowie die zielgerichtete Expansionspolitik.

### Schuldscheindarlehen erfolgreich platziert

Die Einhell AG hat zur weiteren langfristigen Finanzierung ein Schuldscheindarlehen mit einem Volumen von 30,0 Mio. Euro sehr erfolgreich am Markt platziert. Bei den Darlehensgebern handelt es sich ausschließlich um institutionelle Investoren. Die Nachfrage am Kapitalmarkt hatte das Ausgabevolumen um mehr als das doppelte übertroffen. Dies zeigt, dass der Einhell Konzern nicht nur bei den Kunden sondern auch bei den Finanzpartnern ein ausgesprochen hohes Vertrauen genießt.

### Investitionen

Die Investitionen betragen konzernweit 5,1 Mio. Euro (Vj. 1,8). In den Investitionen sind u. a. Mieterein- und Umbauten in neu angemieteten Lagerhallen sowie Investitionen in weitere Lagerflächen enthalten.

### Belegschaft weiter gewachsen

Am 30. September 2004 waren konzernweit 846 Mitarbeiter beschäftigt. Gegenüber dem Vorjahresstichtag ist die Belegschaft der Einhell-Gruppe damit um 98 Beschäftigte gewachsen.

### Produkte

Mit attraktiven Produkten zu einem ausgezeichneten Preis-Leistungsverhältnis baute die Einhell-Gruppe die Produktpalette weiter aus.

In der Division „Garten und Freizeit“ erzielten Kettensägen, Gartenhäcksler, Klimageräte, Holzgeräthäuser, sowie Infrarotkabinen und Blockbohlenhäuser hohe Verkaufszahlen.

In der Division „Werkzeuge“ zählten Kompressoren, Stromerzeuger, sowie Maschinen-Sets zu den absatzstärksten Produkten.

### Forschung und Entwicklung

Die Schwerpunkte im Bereich der Forschung und Entwicklung lagen im dritten Quartal sowohl in der Division Werkzeug als auch in der Division Garten im weiteren Ausbau der neuen Produktlinie „New Generation“.

### Ausblick zum Jahresende

Durch die Einführung von neuen hochwertigen Produkten konnte bisher eine sehr gute Umsatz- und Ertragsentwicklung erzielt werden. Bereits jetzt kann man davon ausgehen, dass der geplante Umsatz von 320 Mio. Euro übertroffen wird. Die geplante Ergebnis-Rendite vor Steuern von 4,5% sollte trotz des erhöhten Umsatzes in jeden Fall erreicht werden. Die Konzernleitung geht nach fest davon aus, die ehrgeizigen Ziele zu realisieren.

Landau an der Isar, im November 2004

Der Vorstand

**Kennzahlen (in Mio. Euro)  
zum 30. September 2004**

	<b>09/2003</b>	<b>09/2004</b>	<b>Veränderung in %</b>
Umsatz	227,3	265,6	+ 16,9
- davon im Inland	124,8	144,3	+ 15,6
- davon im Ausland	102,5	121,3	+ 18,3
Investitionen	1,8	5,1	+ 183,3
Abschreibungen	2,8	2,9	3,6
Mitarbeiter	748	846	+ 13,1
	<b>09/2003</b>	<b>09/2004</b>	
Ergebnis vor Steuern	9,4	13,7	+ 45,7
DVFA-Ergebnis	4,9	8,4	+ 71,4
- je Aktie (in Euro) *	1,3	2,2	+ 69,2

\* (Anzahl der Aktien zum 30.09.2004: 3.774.400,-  
Vorjahreszahl im Ergebnis je Aktie um die  
Kapitalerhöhung bereinigt)

Konzern-Kapitalflußrechnung (IFRS) für den Zeitraum vom 01.01. - 30.09.2004	01.01.-30.09.2004 TEuro	01.01.-30.09.2003 TEuro
<b>Mittelzuflüsse und -abflüsse aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>		
Ergebnis vor Steuern	13.654	9.435
+ Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	2.866	2.845
- Zinserträge	-92	-675
+ Zinsaufwendungen	2.099	2.875
+/- sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	27	0
<b>Betriebsergebnis vor Änderung des Nettoumlaufvermögens</b>	<b>18.554</b>	<b>14.480</b>
-/+ Zunahme/Abnahme von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-20.812	-10.911
-/+ Zunahme/Abnahme von Vorräten	4.565	-3.392
-/+ Zunahme/Abnahme von sonstigen Vermögensgegenständen	-716	-1.811
+/- Zunahme/Abnahme langfristiger Schulden	72	162
+/- Zunahme/Abnahme kurzfristiger Schulden	6.625	9.174
+/- Zunahme/Abnahme von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-3.007	-3.541
<b>Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel</b>	<b>5.281</b>	<b>4.161</b>
- Gezahlte Steuern	-3.959	-3.449
+ Erhaltene Zinsen	69	128
- Gezahlte Zinsen	-1.459	-2.317
<b>Nettozahlungsmittel aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>-68</b>	<b>-1.477</b>
<b>Mittelzuflüsse und -abflüsse aus Investitionstätigkeit</b>		
- Auszahlung für Investitionen in Anlagevermögen	-5.069	-1.811
+ Einzahlung aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	43	106
- Auszahlungen für Akquisitionen in Beteiligungen	-424	0
+ Zunahme Geschäfts- und Firmenwert	761	0
+ Erworbene Nettozahlungsmittel aus Akquisitionen	0	0
<b>Für Investitionstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel</b>	<b>-4.689</b>	<b>-1.705</b>
<b>Mittelzuflüsse und -abflüsse aus Finanzierungstätigkeit</b>		
+/- Veränderung von Darlehensverbindlichkeiten	-202	3.441
- Auszahlung an Aktionäre incl. Minderheitsgesellschafter	-1.304	-252
- Auszahlung von Verbindlichkeiten für Finanzleasingverträgen	-48	-152
+ Einzahlung aus Kapitalerhöhungen	16.565	0
<b>Für Finanzierungstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel</b>	<b>15.011</b>	<b>3.037</b>
Nicht realisierte Erträge/Aufwendungen aus Währungsdifferenzen	46	-88
<b>Nettoabnahme/-zunahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten</b>	<b>10.300</b>	<b>-233</b>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Berichtsperiode	1.059	1.410
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Berichtsperiode</b>	<b>11.359</b>	<b>1.177</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung zum 30. September 2004

(Bilanzierung nach IFRS)

	01.01.-30.09.2004	01.01.-30.09.2003
	Euro	TEuro
1. Umsatzerlöse	265.647.463,50	227.278
2. Bestandsveränderung	202.963,84	-485
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	<u>0,00</u>	<u>0</u>
	265.850.427,34	226.793
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.928.762,36	3.388
5. Materialaufwand	-188.010.746,75	-159.062
6. Personalaufwand	-22.392.173,11	-19.808
7. Abschreibungen	-2.865.727,25	-2.845
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-38.530.640,44	-36.982
9. Finanzergebnis	-2.326.181,58	-2.049
	<u>13.653.720,57</u>	<u>9.435</u>
<b>10. Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit</b>	<b>13.653.720,57</b>	<b>9.435</b>
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-4.601.262,52	-3.938
12. Sonstige Steuern	<u>-224.431,91</u>	<u>-115</u>
<b>13. Konzernjahresüberschuss</b>	<b>8.828.026,14</b>	<b>5.382</b>
14. Anteile anderer Gesellschafter am Konzernjahresüberschuss	<u>-381.968,76</u>	<u>-462</u>
<b>15. Konzernjahresüberschuss nach Anteil anderer Gesellschafter</b>	<b>8.446.057,38</b>	<b>4.920</b>